

*Das Geheimnis lasst uns künden.* Liturgie zwischen Wissenschaft und pastoraler Wirklichkeit. Hg. N. Baumann – M. Stuflesser. Münster: dialogverlag 2005.

Das Buch entstand zum 65. Geburtstag des Liturgieprofessors Dr. Klemens Richter und gliedert sich in 3 Kapitel. Schon der erste Teil, welcher die Liturgie als Feier des Paschamysteriums behandelt, versucht liturgietheologische und pastorale Überlegungen miteinander zu verbinden. Schließlich hat das Wort des Erzbischofs von Mailand, Carlo M. Martini, „Die Kirche befriedigt nicht Erwartungen, sie feiert Geheimnisse“, zu größeren Missverständnissen geführt. Im Dokument des geschätzten Papstes Johannes Paul II. „*Mane nobiscum*“ heißt es deutlich: Die Feier der Hl. Messe muss deutlich in die Mitte des christlichen Lebens gestellt werden. Feiert so, dass ihr seht, ich bin Gott, und bin in eurer Mitte. – Dieser Anspruch, den Menschen von heute gerecht zu werden, ist eine große Herausforderung. Es liegt an den Riten, die deutlich das zeigen sollen, was wir feiern, und nicht selten liegt es an der liturgischen Sprache, die für manche nicht mehr nachvollziehbar ist, und schließlich ist es die große Aufgabe aller Liturgievorsteher, eine – möchte ich sagen – tiefe mystagogische Aufschließung in Fortsetzung zu bieten, damit die Liturgiefähigkeit wieder wächst. Schließlich bringt das 3. Kapitel dieses Buches Gottes Heilshandeln

in der Welt und für die Welt zur Sprache. In diesem Teil werden der Einbezug moderner Techniken ins liturgische Feiern sowie auch die Architektur eines Gotteshauses näher beleuchtet. Das Gotteshaus soll für alle Situationen des menschlichen Lebens ein Heimathaus werden, worin man dem Geheimnis nachspüren kann: Bei Gott ist unser Zuhause.

*Pfr. P. Franz Lauterbacher OSB*

*Als du den Stein ins Rollen brachtest.* Fastenzeit und Ostern. Hg. A. König. Ostfildern: Schwabenverlag 2006 (Reihe: Feiern im Jahreskreis, Bd. 6).

Diese Ideen und Materialsammlung enthält Anstöße, Gedichte, Gebete, Symbolbetrachtungen, Geschichten und Betrachtungen zu biblischen Personen (vom 1. Fastensonntag bis in die Osterzeit) und gottesdienstliche Feiern. Meist sind die Einsatzmöglichkeiten angegeben, Liedhinweise und erforderliche Materialien sind erwähnt. Vor allem der Karfreitag und die Osterliturgie sind mehrfach thematisch aufgegriffen. Wer für diese liturgisch so geprägte Zeit Inspirationen sucht, wird gute Hinweise in diesem Buch finden

*Pfr. P. Franz Lauterbacher OSB*